

Datenaustausch mit planeasy: Die Möglichkeiten...

	planeasy-Nutzer mit gleicher Seriennummer (Mehrfachlizenz)	Alle planeasy-Nutzer	Öffentlicher Austausch (z.B. planeasy-Website)	Kein planeasy vorhanden
<i>Projekte</i> Konkrete Veranstaltungsplanung samt Rahmenklärung und verknüpfter Unterlagen	Ja	Ja	Ja	Als Ausdruck oder RTF-Datei (z.B. für Word)
<i>Musterabläufe</i> Vorlagen für Veranstaltungen oder Veranstaltungsteile samt verknüpfter Unterlagen	Ja	Ja	Ja	Als Ausdruck oder RTF-Datei
<i>Methoden</i> Einzelne Methoden samt verknüpfter Unterlagen	Ja (aus eBuch über Methoden-katalog)	Ja, sofern nicht aus eBuch	Ja, sofern nicht aus eBuch	Als Ausdruck oder RTF-Datei
<i>Methodenkataloge</i> Beliebig viele zusammengefasste Methoden samt Unterlagen	Ja	Nein	Öffentlich über planeasy-Website; Methodenkataloge können gegen Gebühr freigeschaltet werden, so dass sie z.B. firmenintern trotz unterschiedlicher Seriennummern veröffentlicht werden können	Nein
<i>eBücher</i> Thematische Sammlung von Methoden, Musterabläufen, Projekten und Hintergrundinfos.	Ja. Zum Erstellen eines eigenen eBuchs muss eine spezielle planeasy-Fassung erworben werden. Beim Einlesen wird eine evtl. vorhandene Fassung dieses eBuchs ersetzt. Alle anderen Inhalte werden nicht geändert.	eBücher von der planeasy-Website können erworben werden.	Nein	Nein
<i>Backups</i> Alle hinterlegten Informationen und Dokumente	Ja. Ein Backup ersetzt beim Einlesen alle vorhandenen Daten.	Nein	Nein	Nein

... und die Praxis

Wie sieht der Datenaustausch in der Praxis aus? Hier finden Sie einige Beispiele, die natürlich nicht alle Fälle abdecken. Wir beraten Sie gerne.

1. Ich arbeite mit einem Rechner im Büro und einem Laptop. Wie Sorge ich dafür, dass beide auf dem gleichen Stand sind?

Das ist ein typischer Fall für das Backup. Sie möchten auf zwei Rechnern exakt die gleichen Inhalte haben.

Um die Daten vom Arbeitsplatzrechner auf Ihr Laptop zu bekommen, erstellen Sie auf dem Arbeitsplatzrechner ein Backup und lesen es auf dem Laptop ein. Der gleiche Weg gilt umgekehrt.

Wenn Sie mit der Windows-Funktion "Synchronisieren" vertraut sind, können Sie die Daten automatisiert austauschen. Sehen Sie bitte dazu in der planeasy-Hilfe nach: "Daten austauschen - planeasy-Versionen abgleichen - Vollständiger Abgleich".

2. Ich arbeite zusammen mit einem Kollegen an einem Auftrag. Wie tauschen wir uns aus?

Wenn Ihr Kollege ebenfalls planeasy verwendet, ist das ganz einfach.

Sie exportieren Ihr Projekt und stellen damit alle Informationen und Unterlagen in einer einzigen Datei zusammen. Diese senden Sie Ihrem Kollegen, der das Projekt importiert. Er bearbeitet es, sendet es wieder an Sie zurück usw.

Wenn Sie ein Projekt auf diese Art einlesen, können Sie es Ihren vorhandenen Projekten hinzufügen oder ein bei Ihnen angezeigtes Projekt ersetzen - ganz nach Bedarf.

Auf die gleiche Weise können Sie auch Methoden oder Musterabläufe austauschen.

Arbeitet Ihr Kollege nicht mit planeasy, dann exportieren Sie für ihn die benötigten Inhalte als RTF-Dokumente. Er kann sie in einer beliebigen Textverarbeitung öffnen. Sie können allerdings seine Änderungen nicht wieder direkt in planeasy einzulesen.

3. Wir arbeiten in einem Team und möchten einen Pool von Musterabläufen und Methoden aufbauen, auf die alle zugreifen können.

Richten Sie auf einem Server, im Intra- oder Internet einen Platz ein, auf den alle Zugriff haben. Dort legen Sie Ihre Methoden und Musterabläufe ab. Ergänzen Sie

die Dateinamen evtl. durch das jeweilige Datum, so dass die Übersicht erleichtert wird.

Häufig macht es Sinn, wenn ein "planeasy-Beauftragter" den Methodenpool pflegt und auf eine klare Struktur und aktuelle Daten achtet.

3a. Die „kleine“ Variante: Austausch von Einzelbausteinen

Um einen Ressourcenpool aufzubauen, aus dem sich die Trainer bedienen können, legen alle Trainer auf einem Server Methoden bzw. Musterabläufe ab, die sie exportieren bzw. importieren, wie unter (2) beschrieben. Jeder Beteiligte kann sich dann aussuchen, was ihn interessiert.

3b. Das Standardvorgehen: Kataloge und Einzelbausteine

Ein planeasy-Beauftragter pflegt in seinem planeasy einen Katalog mit dem gemeinsamen Methodenrepertoire. Diesen Katalog exportiert er von Zeit zu Zeit und legt ihn auf dem für alle zugänglichen Server ab.

Die anderen Trainer importieren den Katalog in ihr planeasy. Den veralteten Methodenkatalog löschen sie vorher samt aller darin enthaltenen Methoden. Da sie sich eigene Methodenkataloge anlegen können, haben sie sowohl das zentral gepflegte Methodenrepertoire zur Verfügung, als auch eventuelle eigene, „private“ Methoden in anderen Katalogen.

(Diese Möglichkeit besteht ab planeasy 2.0.)

Auch die Musterabläufe werden zentral gepflegt und abgelegt, wie unter (2) beschrieben.

3c. Die Komplettlösung: Eigene eBücher

Wenn Ihnen die unter (3) beschriebene Möglichkeit nicht ausreicht, können Sie eigene eBücher entwickeln und an Ihre Trainer weitergeben.

Ein eBuch erstellen und bearbeiten Sie zentral. Sie können es jederzeit mit neuen Methoden, Musterabläufen, Hintergrundinformationen usw. ergänzen.

Wenn Ihre Trainer eine neue Fassung einlesen, werden die Daten dieses speziellen eBuchs aktualisiert. Alle anderen planeasy-Inhalte werden nicht berührt.

Voraussetzung von 3b und 3c ist eine gemeinsame Seriennummer aller Beteiligten.